

2270

tribe mit sinem gebett  
 und mit andren arbeits  
**D**u wollest dem och  
 mit sin arbeit haben  
 bettent vastent wach-  
 ent und wement **H**och  
 helf suchen **E** du dine  
 gedanken mügest wider  
 stän **V**iel sych mit  
 essen und miden wil **E**  
**I**nn sin argat heist der  
 mag vo des argete  
 wiser kunst mit gene-  
 sen also ist es och und  
 der sel sich tag der  
 heyligen gebett hilfet  
 niemay **D**er sin selb mit  
 helfen vil **V**nd also vo  
 des heyligen dytes ler  
 wart der brüder er  
 wcket zu güeten dinge  
**V**nd kostigot sinen lip  
 mit vasten und mit wache  
**V**nd mit bettenne **V**ng  
**E**z unferes heren Erbarm  
**I**nn all sin arbeit ab  
 nam **V**nd ward ein heij-  
 lig man und verdienet  
 die ewigen frode

**T**heodor ein apt  
 hatt drü büch der  
 dienst für mach-  
 arid den apt **V**nd sprach  
 Ich han drü büch **D**a lip

Ich an durch befrug  
 und lich si och den brüder  
 die besrent sich och dar  
 ab **D**ich woz sal ich da mit  
 tün **D**o sprach marca-  
 rius es sint gar güete  
 werck doch war besser  
 ze mal mit haben **D**as  
 hort theodor **V**nd vökt  
 die büch und gab die ph-  
 semij dürftigen

**P**ambo hieß ein apt  
 der verschmächet  
 gold und silber  
 nach gottes gebett  
 wan er woz an alle  
 reigenden volkommen  
 zu dem kam ein edle  
 mag vo Rom die hieß  
 malalia **V**nd brächte  
 sin drühundert pfund  
 silbers und batt sin **E**  
 er et woz gütz näme **H**  
 machete er in siner zelle  
 körb **V**ng drüg si **V**ng  
 batt sin gott lonen mit  
 kurzen worten **D**a hieß  
 er sine junger **E** silber  
 als gelich teyllen **V**nder  
 die brüder die da wären  
 in libia und uff den **I**n-  
 sule **V**ng die klöster  
 wären arm **V**nd verböt